


REGIDIENEUE

HEUTE Grossauflage



**TÖBEL
TÄGERSCHEN**

über 20 Jahre

WILD Malerei AG

Inhaber: Marcel Wild

Fugenlose Wand- und Bodenbeläge

8372 Wetzikon b. Sirmach - T: 071 966 56 73 - F: 071 966 56 81
9500 Wül 5G • maler-wild.ch

Gewerbe Sirmach

Traditionell zum Start ins neuen Jahr, traf sich das Sirmacher Gewerbe zum Austausch.

Seite 2

Carwash
7 Tage/Woche

Ab Fr. 10.-

GRÜNAU GARAGE
B. LEU AG

Furstrasse 8, 8370 Sirmach | gruenau-garage.ch | 071 966 17 44

Schulbehörde Münchwilen

Fünf hochmotivierte Kandidaten kämpfen am 9. Februar um die drei freien Sitze.

Seite 3

WPO
Wirtschafts
Portal Ost

**Unsere Region.
Unser Potenzial.**

wirtschaftsportal-ost.ch/unsere-region

Broadway-Flair in Sirmach: «Hello, Dolly!» feiert Premiere

Vergangenen Samstagabend wurde der Dreitannensaal in Sirmach zum Big Apple. Am 11. Januar wurde das Musical «Hello, Dolly!» vor ausverkauftem Haus uraufgeführt. Ein fulminanter Abend mit viel Tanz, Gesang und Gelächter, der noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Sirmach – Nach monatelangem Proben ist der der grosse Tag endlich gekommen. Nach 80 Jahren führt die Operette Sirmach erstmals ein Musical auf: Für die Premiere von «Hello, Dolly!» kamen 470 begeisterte Zuschauerinnen und Zuschauer nach Sirmach. Schon früh trudelten diese ein. Angeregte Gespräche schwirrten in der Luft umher. Spürbar war die riesige Vorfreude auf die Show, welche die Anwesenden gleich erwarten wird. Nach einem leichten Apéro im Foyer strömten die ersten Gäste bereits in den Saal und nahmen ihre Plätze ein.

Ein Musical mit Charme und Lebensfreude
Eröffnet wurde der Abend offiziell durch Otto Noger, Präsident der Operette Sirmach. «Sie werden verstehen, dass hier nicht grosse Stars wie Barbara Streisand oder Louis Armstrong



sind», sagt Noger. Aber Sirmach mache das Musical neu – und Sirmach mache es besser. Ein Satz, der einen unvergesslichen, unterhaltsamen Abend und eine ordentliche Portion Lebensfreude verspricht und die Lachmuskeln sowie die Applausfähigkeit des Publikums fördern wird.

Ein mitreisender Auftakt
Und siehe da – Otto Noger hat kein bisschen zu viel versprochen. Das Musical zog den Zuschauenden von Anfang an in seinen Bann. Mit der Mischung aus bunten Kostümen, mitreisenden Liedern, lebhaftem Tanz und fantastischem Schauspiel wurde eine lebensbejahende Atmosphäre geschaffen, die das Publikum bis zur allerletzten Minute begeisterte. Nach einer gelungenen Premiere liessen die Gäste den Abend bei einem offerierten Apéro riche ausklingen.

Muriel Lüthi ■

Sehen und gesehen werden im Dreitannensaal



Bilder: Muriel Lüthi